Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereich 2.2 - Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Jasmin Enkhardt +49 202 563 2435 +49 202 563 8111 Jasmin.Enkhardt@stadt.wuppertal.de
	Datum:	17.11.2022
	Drucks.-Nr.:	**VO/1368/22/A-1** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
23.11.2022	**BV Elberfeld**	**Entgegennahme o. B.**

Große Anfrage der SPD-Fraktion zur sog. Fahrprobe zur Simulation der Einsatzfahrt der Feuerwehr in Elberfeld (Ressort 304 und 302)

Grund der Vorlage

Beantwortung der großen Anfrage der SPD-Fraktion zur sog. Fahrprobe zur Simulation der Einsatzfahrt der Feuerwehr in Elberfeld (Ressort 304 und 302) vom 15.11.2022

Beschlussvorschlag

Die Beantwortung der großen Anfrage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Nocke

Beantwortung

1. Frage
Wurden bei dieser Simulation Engstellen entdeckt und dokumentiert? Bitte um Auflistung der Engstellen.

Antwort:
Ja es wurden Engstellen durch abgestellte Kfz und Krafträder identifiziert.

Engstellen gab es bei der Fahrprobe an folgenden Kreuzungen bzw. Straßen:

- Kreuzung Grifflenberg in die Querstraße
- Kreuzung Kieselstraße in die Grambinusstraße
- Kreuzung Gerstenstraße in die Malzstraße
- Kreuzung Markomannenstraße in die Bandstraße
- Kreuzung Wiesenstraße in die Straße Höchsten
- Auguststraße und Alemannenstraße

Es gab zudem in den befahrenen Gebieten weitere Stellen die nur sehr knapp passiert werden konnten.

2. Frage:
Welche Maßnahmen schlägt die Feuerwehr vor, um die Einsatzfahrt in der Süd- und Nordstadt sicherzustellen?

Antwort:
- Regelmäßige Kontrollen durch die Mitarbeiterinnen der Verkehrsüberwachung
- Vorhandene Kennzeichnungen nachzeichnen, wenn abgenutzt,
- Prüfen weiterer möglicher Parkverbotszonen/ Halteverbote
- Fortwährende und kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit
- Bepollerung der Kreuzungsbereiche um die erforderliche Durchfahrtbreite zu gewährleisten

3. Frage:
Welche Maßnahmen schlägt das Ordnungsamt vor, um eine reibungslose Anfahrt sicherzustellen?

Antwort:
Die Probleme sind hinlänglich bekannt und resultieren in den betroffenen Bereichen aus zu vielen KFZ für zu wenige legale Abstellmöglichkeiten. Im Ergebnis werden Fahrzeuge dann beidseitig zu einem Teil verbotswidrig auf dem Gehweg abgestellt. Würde die Ordnungsbehörde verwarnen, müssten die Fahrzeuge auf beiden Fahrbahnseiten verwarnt werden. Im Zweifel führt dies dazu, dass dann auf der Fahrbahn geparkt wird und die erforderliche Durchfahrbreite von 3,05 m dann nicht mehr zur Verfügung steht. In der Folge müsste dann eine Fahrbahnseite wieder freigeschleppt werden.
D.h. die Neuordnung des ruhenden Verkehrs durch die Straßenverkehrsbehörde wäre erforderlich. Zur Neuordnung des ruhenden Verkehrs wird auf die VO/1609/21 „Parken - Anordnungen und Maßnahmen in Ballungsquartieren“ verwiesen und auf die oben genannte Bepollerung der identifizierten Kreuzungsbereiche hingewiesen.

4. Frage:
Ist das Ordnungsamt in der Lage, eine ordnungsgemäße Bestreifung in den Quartieren sicherzustellen?

Antwort:
Wenn mit „ordnungsgemäßer Bestreifung“ eine 24/7- Überwachung des ruhenden Verkehrs gemeint ist, kann dies selbstverständlich nicht gewährleistet werden. Die Verkehrsüberwachung ist zwischen 7:00h und 22:00h, sonntags zwischen 10:00h und 18:00h tätig. Dafür stehen 22 VK; das heißt 44 Mitarbeiterinnen halbtags im Soll stellenplanmäßig zur Verfügung. Dem folgend und im Hinblick auf die notwendige Verkehrsüberwachung im gesamten Stadtgebiet kann immer nur eine sporadische Überwachung erfolgen.

Eine intensivere Überwachung des ruhenden Verkehrs wäre nur bei einer deutlichen personellen Aufstockung möglich.

5. Frage:
Welche Maßnahmen kann die Verwaltung kurzfristig umsetzen, um eine reibungslose Anfahrt sicherzustellen?

Antwort:
Die Straßenverkehrsbehörde (104.1) wird nach Vorlage der Befahrungsergebnisse (302/304) umgehend in Abstimmung mit der Verkehrsplanung (104.5) prüfen, welche straßenverkehrsrechtlichen Maßnahmen (Markierungen/Beschilderung) kurzfristig an den angeführten Bereichen angeordnet werden können.

6. Frage:
Finden weitere Fahrproben in Elberfeld statt?

Antwort:
Es sind bis zum aktuellen Zeitpunkt keine geplant. Der WDR hat aber bereits Interesse an einem zweiten Teil zu diesem Thema vorangekündigt. Sinnvoll wären hier weiter Schwerpunkte in anderen Stadtteilen zu befahren und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zu kommunizieren.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

x neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Beantwortung einer Anfrage

Anlagen

VO/1609/21 „Parken - Anordnungen und Maßnahmen in Ballungsquartieren“